

Antrag auf Erteilung der

- Erlaubnis nach § 2 des Gaststättengesetzes
 vorläufigen Erlaubnis nach § 11 des Gaststättengesetzes

- zum Betriebe
 zur Änderung
 zur Erweiterung
 einer Schankwirtschaft
 einer Speisewirtschaft
 eines Beherbergungsbetriebes

Erlaubnisbehörde:

Ist Ehegatte auch Antragsteller?

- ja nein

I. Angaben zur Person (bei juristischen Personen und nicht rechtsfähigen Vereinen Personalien der Vertreter)*

<p>1. Antragsteller: Name und Vorname, Geburtsname (falls dieser vom Namen abweicht):</p> <p>_____</p>	<p>Ehegatte des Antragstellers:**</p> <p>_____</p>
<p>2. Geburtsdaten: Geburtsdatum und- ort (Gemeinde/Kreis):</p> <p>_____</p>	
<p>3. Familienstand:</p> <p><input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend</p>	<p>seit: _____</p>
<p>4. Anschrift: Straße, Haus-Nr.:</p> <p>_____</p> <p>Telefon:</p> <p>_____</p> <p>Postleitzahl, Ort:</p> <p>_____</p>	
<p>5. Staatsangehörigkeit:</p> <p>_____</p> <p>bei Ausländern Aufenthaltserlaubnis bis:</p> <p>_____</p> <p>erteilt durch:</p> <p>_____</p>	
<p>6. Persönliche Verhältnisse:</p> <p>Anhängige Strafverfahren:</p> <p>_____</p> <p>Anhängiges Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit:</p> <p>_____</p> <p>Anhängiges Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 GewO oder Widerrufungsverfahren einer Gaststättenerlaubnis gemäß § 15 GastG:</p> <p>_____</p> <p>Haben Sie in den letzten drei Jahren die eidesstattliche Versicherung abgegeben oder wurde deswegen Erzwingungshaft angeordnet?</p> <p>_____</p> <p>Insolvenzverfahren eingeleitet oder abgelehnt?</p> <p>_____</p>	

* Bei mehreren Vertretern je einen Vordruck ausfüllen.

** Freiwillige Angaben, wenn Ehegatte nicht Antragsteller ist. Wird Erlaubnis von Ehegatten für denselben Betrieb beantragt, Ehegatten ebenfalls als Antragsteller aufführen. Ausfüllen eines Vordrucks genügt.

7. Aufenthalt und berufliche Betätigung in den letzten drei Jahren

a) Antragsteller	von – bis:	Aufenthaltsort (Straße, Haus-Nr., Postleitzahl, Ort):	berufliche Betätigung:
b) Ehegatte			

Haben Sie oder Ihr Ehegatte in den letzten drei Jahren selbstständig eine Gaststätte betrieben? nein ja

Wenn ja, Name des Betreibers und Betriebsitz:

II. Angaben über den Betrieb

8. Name:

(ggf. bisheriger Name des Betriebes):

Im Handels-/Genossenschafts-/Vereinsregister eingetragen? nein ja

Wenn ja, welcher Name?

Ort und Nr. der Eintragung:

9. Betriebsstätte:

Straße, Haus-Nr.:

Postleitzahl, Ort:

Lage/Stockwerk (bei Gebäuden), Nebengebäude:

Beschreibung des Standplatzes:

Wohnung des Antragstellers auf dem Betriebsgrundstück? nein ja

Wenn ja, Lage?

10. Betriebsart:

(z. B. Schank- und Speisewirtschaft, Beherbergungsbetrieb, Trinkhalle, Diskothek):

11. Es handelt sich um eine Neueinrichtung Erweiterung Übernahme Änderung eines Betriebes

ggf. Name und Anschrift des Vorgängers:

12. Sind Einschränkungen für das Verabreichen von Speisen vorgesehen? nein ja

Wenn ja, welche Einschränkungen?

Sind Beschränkungen der täglichen Betriebszeit vorgesehen? nein ja

Wenn ja, für welche Zeit?

Soll die Erlaubnis befristet werden? nein ja

Wenn ja, bis zu welchem Zeitpunkt?

13. Eigentümer/Verpächter des Betriebsgrundstücks:

Name:

Anschrift:

ggf. Pachtzeit:

monatlicher Pachtzins (EUR):

14. Beschäftigte:

Anzahl der Beschäftigten:

davon männlich:

davon weiblich:

Ist die Mitarbeit des Ehegatten im Betrieb vorgesehen?

nein

ja

15. Betrieb einer Schankanlage?

nein

ja

Wenn ja, wann wurde Schankanlage abgenommen?

Oder, wann kann Schankanlage abgenommen werden?

Tag:

Uhrzeit:

III. Anzahl und Lage der Betriebsräume (Angaben im Antrag oder in den Anlagen nach Nr. 24 des Formulars).

16. Die Erlaubnis soll sich entsprechend den eingereichten Anlagen auf nachfolgend aufgeführte Räume und Freiflächen erstrecken:

Zweckbestimmung	Anzahl	Lage/ Stockwerk	Grundfläche für jeden Raum gesondert	Raumhöhe	Gastplätze	Bemerkungen
Schank- und Speiseräume:						
Beherbergungsräume: (Zahl der Betten in der Spalte Bemerkungen angeben)						
Arbeitnehmerräume:						
Aufenthaltsräume						
Aufenthaltsräume						
Ankleide- und Waschräume						
Schlafräume						
Toilettenanlagen für Gäste:						
Schank- Herrentoiletten						
Speisewirtschaft Urinale						
Damentoiletten						
Beherbergungsbetrieb						
Toilettenanlagen für die im Betrieb Beschäftigten:						
Herrentoiletten						
Urinale						
Damentoiletten						
Küche:						
Kochküche						
Lebensmittellagerraum						
Lebensmittelkühlraum						
Sonstige Nebenräume:						

17. Besonderheiten für einzelne Räume

18. Stellplätze für Kraftfahrzeuge

IV. Bei Erweiterung des Betriebes (Welche der unter Abschnitt III. aufgeführten Räume sind neu hinzugekommen?)

V. Vorläufige Erlaubnis (bei Betriebsübernahme nach § 11 des Gaststättengesetzes):

Bis zur Erteilung der Erlaubnis aufgrund dieses Antrags wird

Datum:

 eine vorläufige Erlaubnis beantragt ab _____ keine vorläufige Erlaubnis beantragt.

VI. Notwendige Unterlagen:

19. Führungszeugnis für Antragsteller Ehegatte

Ist die Erteilung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde bei dem zuständigen Einwohnermeldeamt beantragt worden?

 ja nein20. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für Antragsteller Ehegatte

Ist die Erteilung einer Auskunft aus dem Gewerbezentralregister bei der für seinen Wohnsitz/für den Sitz der Niederlassung zuständigen Gemeinde beantragt worden?

 ja nein21. Unterrichtsnachweis für Antragsteller Ehegatte

Ist die Bescheinigung der zuständigen Industrie- und Handelskammer über die Unterrichtung beigefügt?

 ja nein22. Handels-/Genossenschaftsregister Auszug aus dem Handels-/Genossenschafts-/Vereinsregister des zuständigen Amtsgerichts ist beigefügt.23. Pacht-/Mietvertrag Kopie des Pacht-/Mietvertrages ist beigefügt.24. Beschreibung der Betriebsräume Grundriss, Schnitt (Maßstab 1:100) und Lageplan (Maßstab 1:500) sind in _____-facher Ausfertigung beigefügt.

VII. Bemerkungen:

Ich versichere/Wir versichern, dass die vorstehenden Fragen richtig und vollständig beantwortet sind.**Die in den anliegenden Plänen und Zeichnungen angegebenen Maße und Verwendungszwecke der einzelnen Räume entsprechen den tatsächlichen Verhältnissen.**

Mir/Uns ist bekannt, dass

- im Falle unrichtiger Angaben/Unterlagen die beantragte Erlaubnis versagt, zurückgenommen oder widerrufen werden kann.
- der Gaststättenbetrieb begonnen werden darf, wenn eine Gaststättenerlaubnis erteilt wurde.
- der Betrieb einer Gaststätte ohne Erlaubnis ordnungswidrig ist und ggf. die Fortsetzung des Betriebes verhindert werden kann.

Hinweis nach § 4 Abs. 3 des Bundesdatenschutzgesetzes:

Die mit dem Vordruck erfragten Angaben werden aufgrund des § 11 GewO erhoben.

Ich/Wir bitte/n, die Erlaubnis zu erteilen.

Postleitzahl, Ort:

Datum:

 (Unterschrift des Antragstellers)

 (Unterschrift des Ehegatten)

Stellungnahme der Gemeinde
Persönliche Verhältnisse:

1. Bestehen gegen den Antragsteller, dessen Ehegatten oder leitende Angestellte begründete Bedenken hinsichtlich ihrer persönlichen und gewerblichen Zuverlässigkeit (vgl. § 4 GastG)?

2. Gehören zur Familie des Antragstellers weitere erwachsene Angehörige, gegen die Bedenken im Hinblick auf § 4 GastG bestehen?

Räumliche Verhältnisse:

3. Bestehen solche Bedenken bezüglich der Räumlichkeiten oder der örtlichen Lage (§ 4 Abs. 1 Nr. 2, 3 GastG)?

4. Sind durch die Aufnahme des Wirtschaftsbetriebes erhebliche Belästigungen, Gefahren oder Nachteile für die Bewohner des Betriebsgrundstückes, der Nachbargrundstücke oder der Bevölkerung zu befürchten (z. B. erheblicher Lärm)?

5. Ist die Anzahl der zur Verfügung stehenden Parkplätze ausreichend?

Sonstige Bemerkungen:

Anlagen:

Ort:

Datum:

Im Auftrag

 (Unterschrift)